



Gebr. Mann

Alena Janatková (Hg.)

Der Tschechoslowakische Werkbund und der Werkbund der Deutschen in der Tschechoslowakei

Eine kritische Anthologie

In der Anthologie wird die Entstehung des Werkbundes in den böhmischen Ländern nachgezeichnet. Hier gewann ein Interessenverband Konturen, der sich aus Vertretern von Kunst, Kultur, Wirtschaft, Industrie und Politik zusammensetzte. Gemäß der nationalen Diversität wurde er bald durch zwei selbstständige Werkbundvereine fortgeführt: den Tschechoslowakischen Werkbund und den Werkbund der Deutschen in der Tschechoslowakei. Diese beiden Verbände werden erstmals in vergleichender Perspektive als Akteure im tschechoslowakischen Kulturbetrieb betrachtet. Grundlage sind ihre programmatischen Texte. Sie lassen das Puzzle einer gesellschaftspolitischen Ausdifferenzierung innerhalb des neuen Staates erkennen. Ihre vielfältigen Facetten werden mit zahlreichen Abbildungen von Gebrauchsdingen aus dem Publikations- und Ausstellungskontext beider Werkbundvereine illustriert. Dabei reicht die Spanne von den Luxusprodukten bis zu einfachen Alltagsartikeln.

Die Herausgeberin: Alena Janatková ist in Prag geboren und lebt in Berlin. Studium der Kunstgeschichte, Promotion an der ETH Zürich. Lehr- und Forschungstätigkeit zur Geschichte der Kunstgeschichte, Kunstgeschichte in den besetzten Gebieten 1939–1945, Kunst- und Architekturgeschichte in Ostmitteleuropa, Architekturtheorie und Architekturvermittlung, Modernisierung und Metropole.



154 Seiten mit 91 s/w-Abbildungen
17 × 24 cm
Klappenbroschur
€ 39,00 (D)
ISBN 978-3-7861-2805-2

Dietrich Reimer Verlag GmbH · Gebr. Mann Verlag · Deutscher Verlag für Kunstwissenschaft

Berliner Straße 53, 10713 Berlin · Telefon 030 / 700 13 88 50 · Fax 030 / 700 13 88 55

Bestellung: www.reimer-mann-verlag.de · vertrieb@reimer-verlag.de